

Abschlusstagung:

Perspektiven der Informationsfreiheit für die treuhandvermittelte Datennutzung

am Freitag, den 5.12.2025, Rektorenzimmer der Justus-Liebig-Universität Gießen Ludwigstraße 23, 35390 Gießen (1. Obergeschoss)

9:00 Uhr Begrüßung (Prof. Dr. Steffen Augsberg & Prof. Dr. Johannes Buchheim)

Block 1: Informationsfreiheit als Impuls zur Liberalisierung und Ausweitung der Datennutzung

9:15 Uhr	Vorstellung der wissenschaftlichen Ergebnisse der Projektarbeit (Wiss.Mit. Kevin Ferber, Markus Schrenk & Yohanna Villablanca)
10:00 Uhr	Kaffeepause
10:15 Uhr	"Informationsfreiheit in der datenpolitischen Defensive?" (Prof. Dr. Steffen Augsberg & Prof. Dr. Johannes Buchheim)
11:00 Uhr	"Zweckoffenheit des Informationsfreiheitsrechts als Impuls für Datenpolitik und Datennutzungsdebatte" (Prof. Dr. Steffen Augsberg & Prof. Dr. Johannes Buchheim)
12:00 Uhr	Mittagspause mit warmem Imbiss







Block 2: Praktische Anwendungsszenarien und Zukunftsperspektiven treuhänderischer Nutzung von public sector-Daten

13:00 Uhr "Perspektiven treuhänderischer Datenbereitstellung durch das BfArM"

(Steffen Heß, Forschungsdatenzentrum BfARM [angefragt])

Kommentar: Machbarkeitsperspektive mit dem Instrument transaktionsbasierter

Datentreuhand

(Felix Mackenroth, d-fine GmbH)

14:00 Uhr "Praxis und Perspektiven treuhänderischer Datenbereitstellung durch das

Forschungsdatenzentrum der Bundesbank"

(Stefan Bender, Bundesbank)

Kommentar: Limitationen und Chancen des transaktionsbasierten Modells

(Wiss.Mit. Kevin Ferber, Markus Schrenk & Yohanna Villablanca)

15:00 Uhr Panorama aktuell anvisierter/praktizierter Datentreuhandlösungen im public sector;

DatNet als dauerhafter Wissensträger (Dr. Jörn Laakmann, ZEVEDI [angefragt])

15.30 Uhr Abschlussdiskussion

16:00 Uhr Abschied und Abreise

Die Tagung ist eine Veranstaltung im Rahmen des vom BMBF geförderten und von der EU finanzierten Verbundforschungsprojekts "Datentreuhand als Garant für Informationsfreiheit (DaGarIn)".



